



Ein Hühle welche auch vom Wasser getrie-  
ben wird / dadurch man allerley Waffnen / als  
Harnisch / Klingen / Spiesse / vnd dergleichen  
Eisenwerck pollieret / wie Num.  
25. zu sehen.

**D**iese Machina wird nur von einem schlechten Stieswasser /  
das nichts sonderlich darzu eingefasset ist / vmbgetrieben / dan  
das Wasserrad A. ist sehr breit von ganzen Dennenen Bretten  
gemachet / vnd hat an seinem Wellbaum ein Kamprad B. welches  
mit seinen Zenen erreicht den Kam C. welcher ist an dem viereckigten  
Wellbaum daran die Pollierscheiben sein / vñ machet also durch seine  
bewegung die Scheiben an dem Baum D. gar geschwinde herumb  
gehen : Es seind aber die Scheiben nicht alle gleich / dann die erste  
Scheib E. ist die gröbest / vnd wird darauff ruhen mit Sande aus  
dem gröbsten polliret auff dem blossen Holze.